

Register.

Fig.		Pag.
XL.	Eine vierfache Ochsen-Mühl	10
XLI.	Eine einfache Esel-Mühl	10
XLII.	Eine einfache Ochsen-Mühl	10
XLIII.	Eine Wasser-Mühl	10
XLIV.	Eine doppelte Wasser-Mühl	11
XLV.	Eine einfache Wasser-Mühl	11
XLVI.	Eine Wasser-Mühl durch eine Wasser-Kunst	11
XLVII.	Ein Wasser-Mühl	11
XLVIII.	Ein Wasser-Mühl zu stampffen und zu mahlen	12
XLIX.	Ein Wasser-Mühl	12
L.	Ein Schrott-Mühl	12
LI.	Ein vierfache Schrott-Mühle	12
LII.	Ein Stumpff-Mühl	12
LIII.	Ein Wasser-Mühl mit einer Wasser-Schraub	13
LIV.	Ein Wasser-Mühl mit einer Wasser-Schraub	13
LV.	Ein Mahl-Mühl mit einem Druck-Berck	13
LVI.	Ein Mahl-Mühl mit Schnecken	14
LVII.	Ein Mahl-Mühl mit einer Stampff-und Wasser-Kunst	14
LIII.	Eine Bind-Mühl / Mahl-und Wasser-Kunst	14
LIX.	Ein Mahl-Mühl mit einem Schöpff-Berck	15
LX.	Ein Seeg-Mühl	15
LXI.	Ein Seeg-Mühl	15
LXII.	Eine Seeg-Mühl	15
LXIII.	Eine Seeg-Mühl	16
LXIV.	Ein Seeg-Mühl	16
LXV.	Eine Seeg-und Mahl-Mühl	16
LXVI.	Eine Seeg-Mühl	16
LXVII.	Eine Pulver-Mühl mit einem Trett-Rad	17
LXVIII.	Eine Pulver-Mühl zum Schrotten	17
LXIX.	Eine Pulver-Mühl	17
LXX.	Ein Pulver-Mühl zum Schrotten	18
LXXI.	Eine Wasser-Kunst	18
LXXII.	Eine Walck-Mühl	18
LXXIII.	Ein Papyr-Mühl	18
LXXIV.	Eine Papyr-Mühl	19
LXXV.	Eine Del-Mühl	19
LXXVI.	Eine Bohr-Mühl zu Deicheln	19
LXXVII.	Eine Bohr-Mühl zu Deicheln	19
LXXVIII.	Eine Blas-Mühl	20
LXXIX.	Eine Hammer-Mühl mit Blas-Bälgen	20
XXC.	Eine Mang-Mühl	20
XXCI.	Ein Bratten-Bender durch Rauch	20
XXCII.	Ein Bratten-Bender durch Rauch	21
XXCIII.	Ein Machina zum Bind durch Gewicht	21
XXCIV.	Ein Schöpff-Berck zu einem tieffen Bronnen.	21
XXCV.	Ein Schöpff-Berck	21
XXCVI.	Ein Schöpff-Berck	22
XXCVII.	Ein Heinz oder Hengsail-Kunst	22
XXCVIII.	Ein einfaches Pomppen-Berck	22
XXCIX.	Ein doppeltes Pomppen-Berck	22
XC.	Ein doppeltes Pomppen-Berck	23
		XCI.